

chen Vertragsbedingungen des Landes Brandenburg und ggf. Ergänzenden und Besonderen Vertragsbedingungen werden Vertragsbestandteil.

Nur für die öffentliche Ausschreibung:

Bei Bietergemeinschaften sind alle jeweiligen Mitglieder sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigter Vertreter zu benennen (s.a. Formular 4.2). Sie müssen insgesamt die Eignungskriterien erfüllen.

Wenn Sie beabsichtigen, in Bezug auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten eines anderen Unternehmens (Eignungsleihe nach § 34 UVgO) in Anspruch zu nehmen, sind die ausgefüllten Formulare 4.3 und 4.4 dem Angebot beizufügen.

Nur für die Verhandlungsvergabe:

- Der Zuschlag kann ohne die Aufnahme von Verhandlungen erteilt werden.

Sollten Auftragsteile an andere Unternehmen vergeben werden (Unteraufträge nach § 26 UVgO), ist das Formular 4.3 auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Zuschlagskriterien sowie deren Gewichtung/ Reihenfolge ergeben sich aus

- der Auftragsbekanntmachung.
 den Vergabeunterlagen.

- Eine Angebotsabgabe auf Lose ist möglich. Der Umfang der Lose ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung. Das Angebot kann sich erstrecken auf
- alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden).
 - mehrere Lose.
 - nur ein Los.

Bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

- Beschränkung der Anzahl der Lose, für die ein Bieter ein Angebot einreichen kann.

Angabe der Anzahl der Lose und ggf. Angabe einer Loskombination:

- Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann.

Höchstzahl der Lose: siehe Auftragsbekanntmachung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen:

- Nebenangebote sind zugelassen.

- Die zu beachtenden Mindestanforderungen ergeben sich

aus der Auftragsbekanntmachung

aus den Vergabeunterlagen.

Ihr Angebot können Sie

elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener elektronischer Signatur oder fortgeschrittenem elektronischen Siegel

mit qualifizierter elektronischer Signatur oder qualifiziertem elektronischen Siegel

oder

schriftlich

einreichen.

Bei elektronischer Übermittlung in Textform ist der Bieter (Firma und Rechtsform) und die handelnde vertretungsberechtigte natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/Siegel zu versehen. Das elektronische Angebot ist mit den Anlagen bis zum Ende der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Schriftliche Angebote sind zu unterschreiben und mit den Anlagen in einem verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag bis zum Ende der Angebotsfrist bei der umseitig bezeichneten Stelle einzureichen. Zur Kennzeichnung des verschlossenen Umschlags bringen Sie bitte den Angebotskennzettel (Formular **3.5**) auf den einzureichenden Umschlag auf. Der Umschlag ist außen mit dem Firmennamen und der Firmenanschrift zu versehen.

Das Angebot sowie jeglicher Schriftverkehr mit dem Auftraggeber sind in deutscher Sprache abzufassen.

Etwaige Änderungen bzw. Berichtigungen des Angebotes sind bis zum Ende der Angebotsfrist in entsprechender Form wie das Angebot einzureichen.

Bis zum Ende der Angebotsfrist kann das Angebot

elektronisch über die Vergabepattform der Vergabestelle

schriftlich oder per Telefax

zurückgezogen werden. Danach sind Sie bis zum Ablauf der umseitig genannten Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Unterschrift

Anlagen:

- Angebotsschreiben (Formular **3.3**)
- Information nach EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) (Formular **3.2**)
- [Bieterinformation zur Registrierung und Nutzung des Vergabemarktplatzes Brandenburg](#)¹
- Leistungsbeschreibung
- Zusammenstellung Angebotsunterlagen (Formular **3.4**)
- Bewerbungsbedingungen
- VOL Teil B – Text
- Zusätzliche Vertragsbedingungen des Landes Brandenburg
- Ergänzende Vertragsbedingungen
 - EVB-IT _____
 - EVB-IT _____
 - EVB-IT _____
- Besondere Vertragsbedingungen
- Ergänzende Vergabebedingung nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.1**)
- Vertragsbedingungen Lohnleit- und Preisanpassungsklausel (Formular **5.2**)
- Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.3**)
- Vereinbarung zwischen dem Bieter/ Auftragnehmer/ Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.4**)
- Ergänzung des Angebotsschreibens bei vermischten und Akkordleistungen (Formular **5.5** oder **5.6**)
- Eigenerklärung Ausschlussgründe (Formular **4.1**)
- Erklärung Bewerber-/Bietergemeinschaft (Formular **4.2**)
- Erklärung Unteraufträge/Eignungslleihe (Formular **4.3**)
- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formular **4.4**)
- Erklärung Frauenförderverordnung (Formular **4.5**)
- Kennzettel zum schriftlichen Angebot (Formular **3.5**)
- Muster der „Verpflichtung der Auftragnehmerseite nach dem Verpflichtungsgesetz“ (Anlage 4 der Richtlinie der Landesregierung zur Korruptionsprävention in der Landesverwaltung Brandenburg vom 7. Juni 2011)
- _____
- _____

¹ Diese Bieterinformation ist auf dem Vergabeportal unter <https://vergabe.brandenburg.de/vergabemarktplatz> im bearbeitbaren Word-Format abrufbar. Das Formular ist für EU-weite Vergabeverfahren erstellt worden. Bei Verwendung für nationale Vergabeverfahren muss die Vorschrift entsprechend angepasst werden (§ 7 Abs. 4 UVgO statt § 11 Abs. 3 VgV).